

Beiheft

2

S 302

1383 Oktober 20.

[680
202

Der Notar Pistorius von Trier bescheinigt, daß Martin Otto von Heidelberg im Auftrag des Wild- u. Rheingrafen Johann III. darauf angetragen hat, die Aus-
sage des Johan Schütz von Osan zu protokollieren. Dieser habe folgendes bekamt:
Vorlängst in der Fasten seien unter dem Tore von Wartenstein (bei Kreuznach) die
Ritter Wilhelm von Lowenstein u. Johan von Schwarzenberg mit mehreren ihm,
Schütz, begegnet und haben ihn überredet, denselben bei der Bestürmung des
Schlosses Dhaun dadurch behülflich zu sein, daß er an der Seite, wo die Burg am
schwächsten und wo die Besteigung derselben möglich sey, drei Steine auf einander
pucke, welches ihnen als Signal dienen sollte; hierfür haben sie ihm, wenn die Burg
eingenommen sei, 400 Gld. versprochen und er habe gelobt, dieses zu vollführen.
Hierauf sei er zum Wirth und Pfarrer nach Kyrn gegangen, und habe solchen das
Wahrzeichen der drei Steine mit der Bitte bedeutet, die Rheingräflichen zu warnen,
damit sie auf ihrer Hut seien.

Regeßt nach (fehlendem) Orig.-Notariatsinstrument im Repert. Dhaun zu Nr. 699.